



Verbundprojekt: Die App zur Diagnostik von Lernausgangslagen und der Gestaltung von passgenauem Schwimmunterricht



Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

Institut für Vermittlungskompetenz
in den Sportarten
Institute of Professional Sport Education
and Sport Qualification

Teilvorhaben A
Validierung von EuViS



Europa-Universität
Flensburg

Fakultät I
Institut für Sportwissenschaft

Teilvorhaben B
Projektunterstützung und
Netzwerkarbeit für EuViS

Das Mission Statement

 *Verbesserung der Schwimmkompetenz
in unserer Gesellschaft.*

*Als nachhaltige Bildungsinnovation bereichert die
interaktive Schwimm-Lehr-App alle – von der Lehrkraft bis
zum Elternteil – bei der Planung eines inklusiv wirksamen
sowie motivierenden Schwimmunterrichts.*



Die Vision – eine gesellschaftliche Innovation



Schwimmfähigkeit erhöhen



Effizienter Schwimmunterricht



Nachhaltige, motivierende
Schwimmvermittlung



Ertrinkungsprävention



Bewegungsraum Wasser
zeitlebens erschließen



Professionalisierung



Die Idee – eine Bildungsinnovation



Professionalisierung

- Grundfertigkeiten unzureichend begutachtet
- Heterogene Lerngruppen
- Diagnostik für passgenauen, barrierefreien Unterricht
- Qualifizierung von Lehrkräften mit Hilfe der Schwimm-Lehr-App EuViS

Die Zielgruppen – im schulischen Kontext

- Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen sowie weiterführenden Schulen
- Referendarinnen und Referendare
- Facheinsteiger und Facheinsteigerinnen
- Personen, die als Multiplikatoren Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte organisieren und /oder leiten



Die Interessensbekundungen – ausgesprochene Relevanz

Dr. Birte Almreiter

„Sportlehrkräfte arbeiten in der Planung ihres Schwimmunterrichts in der Regel erfahrungs- und literaturbasiert. Sie agieren bei der Durchführung des Unterrichts nicht immer unter günstigen räumlichen, zeitlichen und organisatorischen Bedingungen, so dass die Zeit zur Dokumentation von Lehrerbeobachtungen oder diagnostischen Erkenntnissen fehlt. [...]“

„Für unsere Qualifizierungsmaßnahmen sehen wir somit einen großen Bedarf an Forschung und Innovation im Bereich digitaler Unterrichtsmedien und würden eine Schwimm-Lehr-App in ihrer Entwicklung nicht nur testen, sondern das wissenschaftlich abgesicherte Produkt auch unbedingt nutzen wollen.[...]“

„Zudem erteilen inzwischen auch Lehrkräfte Schwimmunterricht, die keine Sportlehrkräfte sind. Ihnen fehlt das geschulte Auge, das Bewegungsfehler und Ausführungsvarianten adaptiv verarbeitet und Maßnahmen ad hoc zuweist. [...]“

Die Zielgruppen – im außerschulischen Kontext

- Trainerinnen und Trainer
- Multiplikatoren für/von Aus- und Weiterbildungsangeboten
- Fachangestellte für Bäderbetriebe
- Kursleiterinnen und Kursleiter





Die Interessensbekundungen – ausgesprochene Relevanz

Frank Rabe

„Den in der Anfängerschwimmbildung aktiven Personen steht aus Sicht des Schwimmverbandes NRW bisher allerdings keine qualitativ hochwertige und fachwissenschaftlich abgesicherte und geleitete Unterstützungsmöglichkeit zur Verfügung, um eine zielgerichtete Lernstandsdiagnostik durchzuführen. Diese Angebotslücke kann aus Sicht des Schwimmverbandes NRW erfolgreich durch eine app-gestützte Lösung geschlossen werden. [...]“

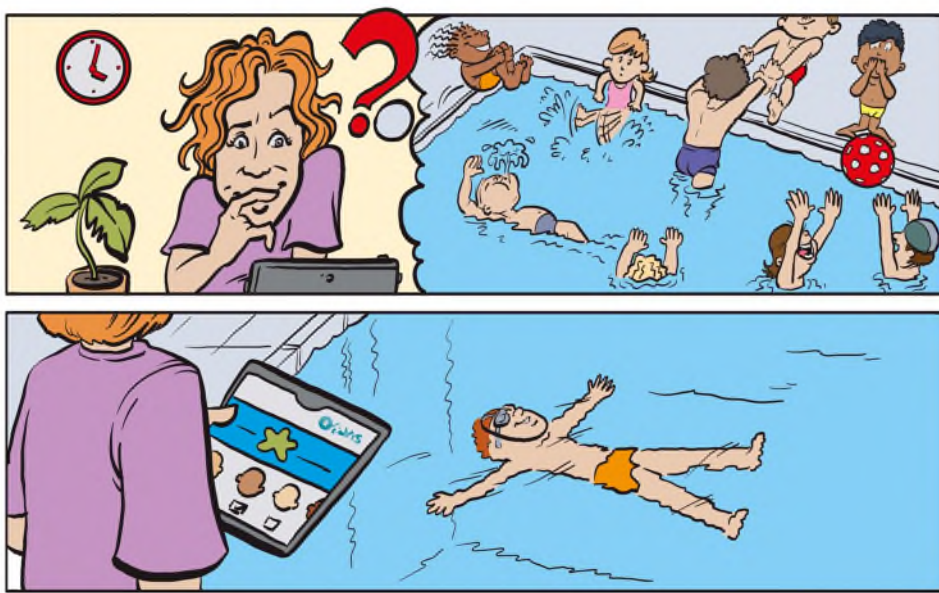


„Wir sehen es als notwendig an, das didaktisch-methodische Vorgehen aller Lehrenden zu stärken und ihnen hierzu Hilfestellungen an die Hand zu geben. [...]“

Dr. Harald Rehn &
Dr. Christoph Freudenhammer

„Wir sehen einen großen Bedarf für eine intensivere Vorbereitung des eigentlichen Aneignungsprozesses einer Schwimmart durch die Vorbereitung und Entwicklung von Grundfertigkeiten. Gegenwärtig sind wir dabei, die verbandliche Lehrmeinung diesbezüglich zu konkretisieren, um die Lehre der Grundfertigkeiten in der Breite zu intensivieren. Dabei arbeiten wir mit dem Modell von sechs Grundfertigkeiten (Atmen, Schweben, Gleiten, Tauchen, Springen, Körperpositionsveränderungen). Wir verfolgen damit die Zielrichtung, die Nachhaltigkeit der Schwimmbildung für die verschiedenen Lebensbereiche eines Menschen wie z.B. Freizeit in Sicherheit oder einer breitensportlichen Gesundheitsförderung deutlich zu verbessern. [...]“

How to – die Handhabung der Schwimm-Lehr-App aus Sicht einer Lehrkraft



Quelle: Deutsche Sporthochschule Köln

Die Verwertung – Grundlegende Gedanken

Nachhaltige Sicherung und Weiterentwicklung



Zugänglichkeit



Erhalt der Nähe zur Forschung



Bildungssektor





Die Verwertung – Potentialanalyse

- Verwertungsworkshops VDI/VDE
- Gateway – Deutsche Sporthochschule Köln
- Pilotanwendungen
- Kooperationsverhandlungen
- ... ?

